



**Emilie Mayer (1812-1883)**  
**Die Komponistin im Portrait**



Emilie Mayer (1812- 1883) war eine der wichtigsten Komponistinnen des 19. Jahrhunderts. Zu ihren Lebzeiten gefeiert als Komponistin, wurde sie von Zeitgenossen der „weiblichen Beethoven“ genannt. Ihre zahlreichen Werke, darunter acht Sinfonien, zwölf Streichquartette, Klavierkammermusik, fünfzehn Konzertouvertüren und zahlreiche Lieder wurden in großen Städten wie Brüssel, Lyon, Budapest, Dessau, Halle, Leipzig und München aufgeführt. Obwohl es kulturellen Weiblichkeitsvorstellungen ihrer Zeit widersprach, brachte sich Emilie Mayer so erfolgreich und selbstbewusst als Komponistin zu Gehör. Mit ihrem Tod verschwand jedoch auch die Präsenz ihrer Werke, und sie geriet schnell in Vergessenheit.

**Lieder und Kammermusik**  
**vorgetragen von Studierenden des Dr. Hoch's Konservatoriums**  
**Anmerkungen zu Leben und Werk von Mary Ellen Kitchens**

**25.11.2022, 19:30 Uhr**

**Dr. Hochs Konservatorium**  
**Engelbert Humperdinck Saal**

**Eintritt frei, um Spenden wird gebeten**